

Mörderjagd im Kloster

Tutzing – Bei ihrem Krimiwochenende am vergangenen Wochenende im Klösterl am Walchensee mussten 50 Kinder und Jugendliche der Pfarrei St. Joseph feststellen, dass die altbekannte Krimiweisheit „Der Mörder ist immer der Gärtner“ nicht immer zutrifft. Es bedurfte viel intensiver und anstrengender „Ermittlungsarbeit“, bis die Kinderdetektive zusammen mit dem „Bullen vom See“ alias Pastoralreferent Stefan Petry herausgefunden hatten, dass weder Fischer Fritz noch die Köchin Ludmilla und auch keiner der von Jugendleitern der Pfarrei dargestellten Franziskanerermönche um Abt Fro-



Eine Mordsgaudi für alle Beteiligten.

FOTO: STEFAN PETRY/FKN

win die Mörder waren. Nein, es war die unscheinbare Exerzitienteilnehmerin Anastasia von Finkelstein, die am Walchensee stehend vor lauter Schreck den armen Pater Fri-

dolin umhaute, so dass er stürzte und zu Tode kam. Neben der anstrengenden Recherchearbeit gab es bei dem Wochenende natürlich auch viel zu lachen.

mm

STA Meskw 15.10.16